

Beschlussvorlage		Vorlage-Nr: 2023/MC/046
Federführend: Amt für Bau und Liegenschaften		Status: öffentlich Datum: 27.04.2023 Verfasser: Frau J. Schiedt FBL: Frau S.-C. Hirsch
Bauantrag zum Neubau von Reinwasserbehältern in der Gemarkung Neu Panstorf, Flur 2, Flurstück 35		
Behandlung	Termin	Beratungsfolge
Öffentlich	22.05.2023	Bauausschuss der Stadt Malchin
Nichtöffentlich	13.06.2023	Hauptausschuss der Stadt Malchin

Beschlussvorschlag:

Das gemeindliche Einvernehmen zum Neubau von Reinwasserbehältern in der Gemarkung Neu Panstorf, Flur 2, Flurstück 35, wird erteilt.

Sach- und Rechtslage:

§22 KV	Entscheidung der Gemeinde
§36 BauGB	Stellungnahme der Gemeinde
§35 BauGB	Bauen im Außenbereich
§64 LBauO MV	Bauantrag

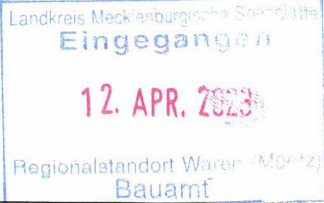
Finanzielle Auswirkungen:

keine, da privater Bauantrag

Anlagen:

Bauantragsunterlagen

Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ bzw. ausfüllen!

<input checked="" type="checkbox"/> An die untere Bauaufsichtsbehörde		Eingangsvermerk der unteren Bauaufsichtsbehörde 	
<input type="checkbox"/> An die Gemeinde (nur bei Vorlage in der Genehmigungsfreistellung)		Aktenzeichen 	
<input checked="" type="checkbox"/> Bauantrag (§ 64 LBauO M-V)		Eingangsvermerk der Gemeinde 	
<input type="checkbox"/> Bauantrag im vereinfachten Verfahren (§ 63 LBauO M-V)		Aktenzeichen 	
<input type="checkbox"/> Antrag auf Vorbescheid (§ 75 LBauO M-V)			
<input type="checkbox"/> Vorlage in der Genehmigungsfreistellung (§ 62 LBauO M-V)			
Soll durch die Gemeinde eine Weiterleitung als Bauantrag erfolgen, wenn die Gemeinde erklärt, dass ein Genehmigungsverfahren durchgeführt werden soll (§ 62 Abs. 4 Satz 4 LBauO M-V)? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
<input type="checkbox"/> Antrag auf isolierte Abweichung (§ 67 Abs. 2 LBauO M-V)			
Bauherr/Antragsteller: Name und Anschrift WasserZweckVerband Malchin Stavenhagen Schultetusstraße 56 17153 Stavenhagen		Telefon * 039954-361 560	
Ist der Bauherr Grundstückseigentümer? <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		E-Mail * info@wzv-malchin-stavenhagen.de	
Vertreter des Bauherrn: Name und Anschrift (§ 53 Abs. 2 LBauO M-V) Herr Dammann, Anschrift wie Bauherr		Telefon * 	
		E-Mail * 	
Entwurfsverfasser: Name und Anschrift ift-Ingenieurgemeinschaft für Tragwerksplanung Weimann . Bormann PartG mbB Dipl.- Ing. Jürgen Kaßler Mühlenholzstraße 6 17033 Neubrandenburg		Telefon * 0395-570 82 0	
		E-Mail * info@ift-nb.de	
Bauvorlageberechtigung nach § 65 LBauO M-V			
<input type="checkbox"/> Abs. 2 Nr. 1 Architekt	<input checked="" type="checkbox"/> Abs. 2 Nr. 2 bauvorlageberechtigter Ingenieur	<input type="checkbox"/> Abs. 2 Nr. 3 Innenarchitekt	<input type="checkbox"/> Abs. 2 Nr. 4 Bediensteter einer juristischen Person des öffentlichen Rechts
		<input type="checkbox"/> Abs. 1 Bauvorlageberechtigung ist nicht erforderlich	
Baugrundstück: PLZ, Ort, Straße, Hausnummer 17139, Neu Panstorf, Neu Panstorf, keine Hausnummer (Wasserwerk an der B 104)		Gemarkung/en Neu Panstorf	
		Flur/en 2	
		Flurstück/e 35	
<input type="checkbox"/> Eine Baulast zu Gunsten des Baugrundstücks ist eingetragen.		<input type="checkbox"/> Eine Baulast zu Lasten des Baugrundstücks ist eingetragen.	
Art der Baulast/nähere Beschreibung			

* Angaben sind freiwillig

1. Angaben zum Vorhaben	
Art des Vorhabens	<input checked="" type="checkbox"/> Neubau, Erweiterung <input type="checkbox"/> Beseitigung eines in die Denkmalliste eingetragenen Denkmals <input type="checkbox"/> Änderung, z.B. Umbau <input type="checkbox"/> Nutzungsänderung
Zweckbestimmung des Vorhabens (z.B. Wohngebäude, Garagen; bei Nutzungsänderung Angabe der bisherigen und der beabsichtigten Nutzung)	Neubau Reinwasserbehälter
zu dem Vorhaben ist bereits ein Vorbescheid erteilt worden	Bescheid vom _____ Aktenzeichen _____
2. Bei Antrag auf Vorbescheid	
Bezeichnung der Frage/n, über die im Vorbescheid zu entscheiden ist	
3. Bei Vorlage in der Genehmigungsfreistellung	
	<input type="checkbox"/> Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes i.S.d. § 30 Abs. 1 oder der §§ 12, 30 Abs. 2 BauGB
Bezeichnung und Nummer des Planes	
4. Antrag auf Abweichungen, Ausnahmen und Befreiungen	
<input type="checkbox"/> Abweichung von folgenden Vorschriften wird beantragt	Begründung (ggf. auf gesondertem Blatt beifügen)
<input type="checkbox"/> Ausnahme von folgenden Vorschriften wird beantragt	Begründung (ggf. auf gesondertem Blatt beifügen)
<input type="checkbox"/> Befreiung von folgenden Vorschriften wird beantragt	Begründung (ggf. auf ausgesondertem Blatt beifügen)

5. Hinweise zum Datenschutz

Die für die Entscheidung über Ihren Antrag erforderliche Verarbeitung von personenbezogenen Daten erfolgt gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e der Verordnung (EU) 2016/679 (Datenschutz-Grundverordnung) in Verbindung mit § 4 des Landesdatenschutzgesetzes (DSG M-V). Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt nur dann, wenn Sie ausdrücklich eingewilligt haben oder wenn die zuständige Behörde gesetzlich oder aufgrund einer gerichtlichen Entscheidung dazu berechtigt oder verpflichtet ist. Gesetzliche Verpflichtungen bestehen z.B. für die Übermittlung an Gemeinden, kommunale Behörden oder Landesbehörden. Nachbarn werden unter den Voraussetzungen des § 70 LBauO M-V beteiligt.

Ferner werden Ihre personenbezogenen Daten an andere Behörden oder Stellen übermittelt, wenn diese die Daten zur Erfüllung ihrer gesetzlichen Aufgaben benötigen. Regelmäßig erfolgt daher die Übermittlung an das zuständige Finanzamt (§ 29 Bewertungsgesetz), die Bauberufsgenossenschaft (§ 195 Absatz 3 SGB VII), das Statistische Amt (§ 6 Hochbaustatistikgesetz), erforderlichenfalls an die Vermessungs- und Geoinformationsbehörden (§ 6 Absatz 2 Geoinformations- und Vermessungsgesetz), an die Gemeinde (§ 72 Absatz 6 LBauO M-V) sowie an die Stellen zur Bekämpfung von Schwarzarbeit (§ 72 Absatz 10 LBauO M-V).

Zuständig für den Vollzug der Verfahren nach der LBauO M-V sind die unteren Bauaufsichtsbehörden. Die bei dem beantragten Verfahren erhobenen personenbezogenen Daten werden durch die örtlich zuständigen Behörden verarbeitet. Diese sind verantwortlich im Sinne des Artikels 4 Absatz 7 der Datenschutz-Grundverordnung und werden bei Antragstellung die erforderlichen datenschutzrechtlichen Informationen gemäß Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung bereitstellen.

6. Anlagen

1. 6 - fach Auszug aus der amtlichen Liegenschaftskarte (§ 7 Abs. 1 BauVorVO M-V)
2. 6 - fach Lageplan (§ 7 BauVorVO M-V)
3. 6 - fach Bauzeichnungen (§ 8 BauVorVO M-V)
4. 6 - fach Baubeschreibung auf amtlichem Vordruck (§ 9 BauVorVO M-V)
5. 0 - fach Baubeschreibung – ergänzende Beschreibung zu einem land- oder forstwirtschaftlichen Bauvorhaben auf amtlichem Vordruck (§ 9 BauVorVO M-V)
6. 6 - fach Baubeschreibung – ergänzende Beschreibung zu einem gewerblichen Bauvorhaben auf amtlichem Vordruck (§ 9 BauVorVO M-V)
7. 2 - fach Standsicherheitsnachweis - nur vorzulegen bei Vorhaben entsprechend § 66 Abs. 3 Satz 1 LBauO M-V (§ 10 BauVorVO M-V)
 wird nachgereicht
8. 6 - fach Erklärung des Tragwerksplaners, dass der Standsicherheitsnachweis bei Vorhaben entsprechend § 66 Abs. 3 Satz 1 Halbsatz 1 Nr. 2 LBauO M-V (Kriterienkatalog) nicht bauaufsichtlich geprüft werden muss (§ 14 Abs. 2 BauVorVO M-V)
 wird nachgereicht, spätestens mit der Baubeginnanzeige **Prüfung erforderlich**
9. - fach Erklärung, dass der Standsicherheitsnachweis bei Vorhaben entsprechend § 66 Abs. 2 Satz 1 LBauO M-V erstellt wurde - vorzulegen durch den Ersteller des Standsicherheitsnachweises (§ 14 Abs. 1 BauVorVO M-V)
 wird nachgereicht, spätestens mit der Baubeginnanzeige
10. - fach Brandschutznachweis - nur vorzulegen bei Vorhaben entsprechend § 66 Abs. 3 Satz 2 LBauO M-V (§ 11 BauVorVO M-V)
11. 6 - fach Erklärung, dass der Brandschutznachweis bei Vorhaben entsprechend § 66 Abs. 2 Satz 3 LBauO M-V erstellt wurde - vorzulegen durch den Ersteller des Brandschutznachweises (§ 14 Abs. 1 BauVorVO M-V)
 wird nachgereicht, spätestens mit der Baubeginnanzeige
12. - fach Berechnung des Maßes der baulichen Nutzung
- nur bei Vorhaben im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes, der Festsetzungen darüber enthält
13. 6 - fach Ermittlung des Brutto-Rauminhaltes nach DIN 277 – vorzulegen nur bei Gebäuden
14. 6 - fach Ermittlung der anrechenbaren Bauwerte (§ 9 BauVorVO i.V.m. § 2 BauGebVO M-V)
15. - fach Vertretervollmacht
16. 6 - fach Erhebungsbogen für Baustatistik
17. - fach Vergleichsberechnung zur Prüfung der wirtschaftlichen Zumutbarkeit/Unzumutbarkeit (§ 6 DSchG M-V)

Stavenhagen, den

05.04.2023

D. A.

Neubrandenburg, den

29.03.23

Ort, Datum

Unterschrift Bauherr/Vertreter

Ort, Datum

Unterschrift Entwurfsverfasser

~~Amtsgericht Demmin~~

Amtsgericht Neubrandenburg

Grundbuch

von

Malchin Blatt 2474

Dieses Blatt ist zur Fortführung auf EDV neu gefasst worden und dabei an die Stelle des bisherigen Blattes getreten. In dem Blatt enthaltene Rötungen sind schwarz sichtbar. Freigegeben am 03.04.2007.

Pasewaldt

Lfd. Nr. der Grundstücke	Bisherige lfd. Nr. der Grundstücke	Bezeichnung der Grundstücke und der mit dem Eigentum verbundenen Rechte		Größe
		Gemarkung Flur Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	m ²
		a/b/c	d	
1	2	3		4
1	-	Malchin 16 2	Wasserfläche Östlich des Duckower Damms	2.490
2	-	Malchin 17 38/2	Gebäude- und Freifläche An der Kreisstraße DM 4 Am Duckower Damm	2.578 2.572
3	-	Malchin 17 50/3	Gebäude- und Freifläche Nahe Landstraße von Duckow An MSE 37	2.755
4	-	Malchin 17 60/2	Gebäude- und Freifläche An der Kreisstraße DM 4 Am Duckower Damm	2.480 2.488
5	-	Malchin 17 64	Flächen anderer Nutzung Quelle 1	1.598
6	-	Malchin 30 216/4	Gebäude- und Freifläche An der Achterstraße	205
		<u>Malchin</u> <u>30</u> <u>216/5</u>	<u>Verkehrsflächen</u> <u>Poststraße</u>	<u>65</u>
		Malchin 30 216/6	Gebäude- und Freifläche Poststraße	232
7	-	Malchin 35 30/3	Gebäude- und Freifläche Aral-Tankstelle	4
8	-	Malchin 33 21/1	Gebäude- und Freifläche	

Lfd. Nr. der Grundstücke	Bisherige lfd. Nr. der Grundstücke	Bezeichnung der Grundstücke und der mit dem Eigentum verbundenen Rechte		Größe
		Gemarkung Flur Flurstück a/b/c	Wirtschaftsart und Lage d	m ²
1	2	3		4
			<u>Turnplatz 12</u>	<u>2.299</u>
9	-	Malchin 17 42/6	Verkehrsflächen <u>nahe Landstraße von Duckow</u> Nahe MSE 37	101
		Malchin 17 42/7	Gebäude- und Freifläche <u>nahe Landstraße von Duckow</u> An MSE 37	2.582
10	-	Malchin 17 44/2	Gebäude- und Freifläche <u>nahe Landstraße von Duckow</u> An MSE 37	1.826
		Malchin 17 44/3	Verkehrsflächen <u>nahe Landstraße von Duckow</u> Nahe MSE 37	114
		Malchin 17 44/4	Landwirtschaftsfläche <u>nahe Landstraße von Duckow</u> Nahe MSE 37	4.645
11	-	Malchin 17 50/1	Gebäude- und Freifläche <u>nahe Landstraße von Duckow</u> An MSE 37	27
		Malchin 17 50/4	Gebäude- und Freifläche <u>nahe Landstraße von Duckow</u> Nahe MSE 37	56
		Malchin 17 50/5	Verkehrsflächen <u>nahe Landstraße von Duckow</u> Nahe MSE 37	129
		Malchin 17 50/6	Landwirtschaftsfläche <u>nahe Landstraße von Duckow</u> Nahe MSE 37	2.603

Lfd. Nr. der Grundstücke	Bisherige lfd. Nr. der Grundstücke	Bezeichnung der Grundstücke und der mit dem Eigentum verbundenen Rechte		Größe
		Gemarkung Flur Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	m ²
		a/b/c	d	
1	2	3		4
12	-	Malchin 17 53/2	Verkehrsflächen nahe Landstraße von Duckow An MSE 37	31
13	-	Malchin 17 53/3	Landwirtschaftsfläche nahe Landstraße von Duckow An MSE 37	1.972
14	-	<u>Malchin</u> 35 22/12	<u>Verkehrsflächen</u> <u>Poststraße</u>	<u>15</u>
15	-	Malchin 16 3/3	Gebäude- und Freifläche Am Duckower Damm	2.477 <u>2.678</u>
16	8	<u>Malchin</u> <u>Flur 33</u> Flurstück 21/3	Gebäude- und Freifläche <u>Turnplatz 11</u>	142
		Malchin Flur 33 Flurstück 21/4	Gebäude- und Freifläche Turnplatz 12	2.157
17	-	Neu Panstorf Flur 2 Flurstück 35	Landwirtschaftsfläche Gebäude- und Freifläche Wasserwerk an der B 104	16.127

Bestand und Zuschreibungen		Abschreibungen	
Zur lfd. Nr. der Grundstücke		Zur lfd. Nr. der Grundstücke	
5	6	7	8
1 - 15	Bei Neufassung des Bestandsverzeichnisses als Bestand eingetragen am 01.02.2007 unter gleichzeitiger Berichtigung nach dem Liegenschaftskataster.	6, 14	Malchin Flur 30 Flurstück 216/5 nach Ritzerow Blatt 685 übertragen am 03.04.2007. ONr. 25 Pasewaldt
16, 8	Bestandsangaben nach dem Liegenschaftskataster berichtigt am 04.07.2017. (ON: MLCH-2474-29) Schmidt	16	Malchin Flur 33 Flurstück 21/3 übertragen nach Malchin Blatt 7460 am 16.08.2018. (ON: MLCH-2474-31) Böhlert
2, 4 und 15	Bestandsangaben (Lage und Größe) nach dem Liegenschaftskataster berichtigt am 09.07.2019. (ON: MLCH-2474-33) Schmidt		
17	Im Bodenordnungsverfahren eingetragen am 02.01.2020. (ON: MLCH-2474-34) Woidich		
3, 9, 10, 11, 12, 13	Bestandsangaben (Lagebezeichnung) nach dem Liegenschaftskataster berichtigt am 19.01.2021. (ON: MLCH-2474-35) Woidich		

Lfd. Nr. der Eintragungen	Eigentümer	Lfd. Nr. der Grundstücke im Bestandsverzeichnis	Grundlage der Eintragung
1	2	3	4
1	WasserZweckVerband Malchin-Stavenhagen, Stavenhagen	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15 17	Bei Neufassung der Abteilung ohne Eigentumswechsel eingetragen am 01.02.2007. Ersuchen vom 05.12.2019 (Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte, Az.: 31c/5433.31/52-062 NP); eingetragen am 02.01.2020. (ON: MLCH-2474-34) Woidich

Lfd. Nr. der Eintragungen	Lfd. Nr. der betroffenen Grundstücke im Bestandsverzeichnis	Lasten und Beschränkungen
1	2	3
1	6	Sanierungsverfahren wird durchgeführt; eingetragen am 02.02.2000 (ehem. Abt. II lfd. Nr. 3). Bei Neufassung der Abteilung eingetragen am 02.04.2007.
2	6, 14	<p><u>Lastend auf BV Nr. 6</u> <u>Malchin Flur 30 Flurstück 216/5:</u> <u>Auflassungsvormerkung für Bundesrepublik Deutschland - Bundesstraßenverwaltung -; gemäß Bewilligung vom 24.11.2003 (Notar Michael Preuß, Malchin; UR 861/2003) eingetragen am 22.12.2003 (ehem. Abt. II lfd. Nr. 3).</u> <u>Bei Neufassung der Abteilung eingetragen am 02.04.2007.</u></p>
3	16	<p>Lastend auf Malchin Flur 33 Flurstück 21/3: Auflassungsvormerkung für a) Petra Tertel geb. Schweighöfer, geb. am 17.02.1959, zu 1/2 Anteil, b) Wolfgang Tertel, geb. am 28.09.1951, zu 1/2 Anteil; gemäß Bewilligung vom 10.07.2018 (UR-Nr. 524/2018, Notar Michael Preuß in Malchin) eingetragen am 12.07.2018.</p> <p>(ON: MLCH-2474-30)</p> <p style="text-align: right;">Woidich</p>

Veränderungen		Löschungen	
Lfd. Nr. der Spalte 1		Lfd. Nr. der Spalte 1	
4	5	6	7
1	<p>Mit BV Nr 6 hinsichtlich Malchin Flur 30 Flurstück 216/5 übertragen nach Ritzerow Blatt 685; berichtigt am 03.04.2007.</p> <p>ONr. 25 Pasewaldt</p>	<p>2</p> <p>3</p>	<p>Gelöscht am 03.04.2007.</p> <p>ONr. 25 Pasewaldt</p> <p>Gelöscht am 16.08.2018.</p> <p>(ON: MLCH-2474-31) Böhlert</p>

Lfd. Nr. der Eintragungen 1	Lfd. Nr. der belasteten Grundstücke im Bestandsverzeichnis 2	Betrag 3	Hypotheken, Grundschulden, Rentenschulden 4

Veränderungen			Löschungen		
Lfd. Nr. der Spalte 1	Betrag		Lfd. Nr. der Spalte 1	Betrag	
5	6	7	8	9	10

Baubeschreibung

Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ bzw. ausfüllen!

Bauherr/Antragsteller: Name und Anschrift WasserZweckVerband Malchin Stavenhagen Schultetusstraße 56 17153 Stavenhagen	Telefon * 039954-361 560
	E-Mail * info@wzv-malchin-stavenhagen.de

Baugrundstück: PLZ, Ort, Straße, Hausnummer 17139, Neu Panstorf, Neu Panstorf keine Hausnummer (Wasserwerk an der B 104)	Gemarkung/en Neu Panstorf
	Flur/en 2
	Flurstück/e 35


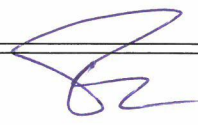
1. Angaben zum Vorhaben	
Art des Vorhabens	<input checked="" type="checkbox"/> Neubau, Erweiterung <input type="checkbox"/> Beseitigung eines in die Denkmalliste eingetragenen Denkmals <input type="checkbox"/> Änderung, z.B. Umbau <input type="checkbox"/> Nutzungsänderung
Zweckbestimmung des Vorhabens (z.B. Wohngebäude, Garagen, bei Nutzungsänderung Angabe der bisherigen und der beabsichtigten Nutzung)	Neubau Reinwasserbehälter
Gebäudeklasse (entsprechend § 2 Abs. 3 LBauO M-V)	1 2 3 4 5 <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Sonderbau (entsprechend § 2 Abs. 4 LBauO M-V)	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/>

2. Angaben zur Erschließung des Vorhabens (nur auszufüllen, wenn nicht an öffentliche Ver- oder Entsorgung angeschlossen werden kann oder nicht in ausreichender Breite an einer öffentlichen Verkehrsfläche gelegen)	
Art der Wasserversorgung	ohne
Art der Energieversorgung	Elektroenergie
Art der Entsorgung der häuslichen und gewerblichen Abwässer	technische Anlage ohne Toiletten, es fällt kein Abwasser an
Art der Entsorgung des Regenwassers	Ableitung in den vorhandenen Kanal
Angaben zur Grundstückszufahrt	sandgeschlämmte Schotterdecke an öffentliche Zuwegung

* Angaben sind freiwillig

3. Angaben zu Bauteilen	Beschreibung der verwendeten Bauprodukte und Bauarten/ konstruktiver Aufbau	Feuerwiderstandsklasse, Baustoffeigenschaft/Bauteil- eigenschaft
Tragende Wände, Stützen	Stahlbeton d = 30 cm, C30/37 (WU)	keine Brandschutzanforderungen
Außenwände	Stahlbeton d = 30 cm, C30/37 (WU)	keine Brandschutzanforderungen
Trennwände einschließlich Öffnungsverschlüsse (§ 29 LBauO M-V)	Stahlbeton d = 30 cm, C30/37 (WU)	
Brandwände einschließlich Öffnungsverschlüsse	trifft nicht zu	
Wände notwendiger Treppenräume einschließlich Öffnungsverschlüsse	trifft nicht zu	
Wände notwendiger Flure ein- schließlich Öffnungsver- schlüsse	trifft nicht zu	
Wände von Schächten ein- schließlich Öffnungsver- schlüsse (z.B. Aufzüge, Installationen)	trifft nicht zu	
Decken	Stahlbeton d = 25 cm, C30/37 (WU)	keine Brandschutzanforderungen
Unterdecken	keine	
Treppen	Edelstahl 1.4571	
Dachtragwerk (z.B. Holzbinder)	Stahlbeton d = 25 cm, C30/37 (WU)	keine Brandschutzanforderungen
Bedachung	Gefälledämmung Bitumendachbahnen	keine Bedachung
Gründungskörper - Gründung	Streifenfundament C25/30	
weitere Angaben (ggf. auf gesondertem Blatt ergänzen)		

4. Angaben zur technischen Gebäudeausrüstung	
Art der Gebäudebeheizung/ Warmwasserbereitung	elektrische Frostschutzheizung
Art des Brennstoffes sowie Lagermenge und -ort	trifft nicht zu
Nennleistung der Feuerstätte/n	trifft nicht zu
Aufzüge	trifft nicht zu
Lüftung	natürliche Be- und Entlüftung
Blitzschutz	äußerer und innerer Blitzschutz
5. Angaben zum barrierefreien Bauen	
Barrierefreiheit eines Geschos- ses bei Wohngebäuden mit mehr als 2 Wohnungen (§ 50 Abs. 1 LBauO M-V)	sichergestellt durch: trifft nicht zu
Barrierefreiheit öffentlich zugänglicher baulicher Anlagen (§ 50 Abs. 2 LBauO M-V)	sichergestellt durch: trifft nicht zu
6. Angaben zu örtlichen Bau- vorschriften	
Anzahl der notwendigen Stellplätze oder Garagen (Die Angaben sind nur erforderlich, soweit durch örtliche Bauvorschrift der Gemeinde Festsetzungen zu notwen- digen Stellplätzen getroffen sind)	
auf dem Baugrundstück	_____ Stellplätze, davon _____ Stellplätze in Garagen
auf anderem Grundstück mit Baulast	_____
durch Ablösung	_____
Größe und Beschaffenheit der Stellplätze	

weitere Angaben aus örtlichen Bauvorschriften	
äußere Gestaltung, (z.B. Fassade, Dach, Fenster, Außentüren)	verputzte Fassade heller Farbton, Gefälledämmung mit Bitumenabdichtung, keine Fenster, zweiflügelige Sicherheitstür
Gestaltung von Plätzen und unbebauten Flächen	sandgeschlämmte Schotterdecke
Art und Höhe von Einfriedungen sowie Begrünung baulicher Anlagen	Grundstückseinzäunung: allgemein 1,80 m hoher Maschendrahtzaun, Toreinfahrt: 4,50 m breit, Stabgitterzaun 1,80 m hoch
weitergehende Angaben	
7. Angaben zu den anrechenbaren Bauwerten (die Ermittlung des Brutto-Rauminhalts und des anrechenbaren Bauwertes entsprechend § 2 Baugebührenverordnung ist auf einem gesonderten Blatt anzugeben)	
Brutto-Rauminhalt des Gebäudes	458,71 m ³
anrechenbarer Bauwert	35779,00 Euro
8. sonstige Angaben und Hinweise, die zur Beurteilung des Vorhabens notwendig sind (z.B. Erläuterungen der Werbeanlage)	
Stavenhagen, den 05.04.2023 	Neubrandenburg, den 29.03.23 
Ort, Datum	Unterschrift Bauherr/Vertreter
	Ort, Datum
	Unterschrift Entwurfsverfasser



Baubeschreibung

- ergänzende Beschreibung zu einem gewerblichen Bauvorhaben

Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen!

Bauherr/Antragsteller: Name und Anschrift WasserZweckVerband Malchin Stavenhagen Schultetusstraße 56 17153 Stavenhagen	Telefon * 039954-361 560
	E-Mail * info@wzv-malchin-stavenhagen.de

Baugrundstück: PLZ, Ort, Straße, Hausnummer 17139, Neu Panstorf, Neu Panstorf, keine Hausnummer (Wasserwerk an der B 104)	Gemarkung/en Neu Panstorf
	Flur/en 2
	Flurstück/e 35

1. Beschreibung des Vorhabens	
Art des Betriebes und/oder der Anlage	Reinwasserbehälter zur öffentlichen Trinkwasserversorgung
Erzeugnisse/Dienstleistung (Art und Umfang)	öffentliche Trinkwasserversorgung
Rohstoffe, Materialien, Betriebsstoffe, Reststoffe, Waren	Trinkwasser
Arbeitsabläufe <input type="checkbox"/> Arbeitsablaufplan ist beigelegt	keine/ Sammelbehälter für Trinkwasser
Maschinen, Apparate, Fördereinrichtungen, Fahrzeuge <input type="checkbox"/> Maschinenaufstellungsplan ist beigelegt	keine

2. Betriebszeit	
an Werktagen	von 00:00 bis 24:00 Uhr
an Sonn- und Feiertagen	von 00:00 bis 24:00 Uhr

3. Beschäftigte	in der Arbeitsstätte		davon im geplanten Bauvorhaben	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Anzahl	0	0	0	0

4. Umweltschutz	
Luftverunreinigung (Art, z.B. durch Rauch, Ruß, Staub, Gase, Aerosole, Dämpfe, Geruchsstoffe)	keine
Lage und Höhe der Abluftöffnungen	
Maßnahmen zur Vermeidung schädlicher Luftverunreinigungen	


* Angaben sind freiwillig

Geräusche (Art, Ursache und Schalleistung, z.B. durch Anlagen, Tätigkeiten, betrieblichen Verkehr auf dem Grundstück)	keine						
	Dauer und Häufigkeit	von	Tageszeit	bis	von	Nachtzeit (22.00 Uhr bis 6.00 Uhr)	bis
	an Werktagen						
	an Sonn- und Feiertagen						
	Lage der Geräuschquellen (Austrittsöffnungen, ggf. Richtungsangaben)						
Maßnahmen zur Vermeidung							
Erschütterungen und/oder mechanische Schwingungen (Art und Ursache)	keine						
	Dauer und Häufigkeit	von	Tageszeit	bis	von	Nachtzeit (22.00 Uhr bis 6.00 Uhr)	bis
	an Werktagen						
	an Sonn- und Feiertagen						
	Lage der Erschütterungs- und/oder Schwingungsquellen						
Maßnahmen zur Vermeidung von Erschütterungen und/oder Schwingungen							
Abfallstoffe (Art, Menge pro Zeiteinheit)	keine						
	Zwischenlagerung (Art, Ort und Menge)						
	Art der Verwertung oder Beseitigung						
	Besonders zu behandelnde Abwässer (Art, Menge pro Zeiteinheit)						
	Behandlung (Art und Ort)						
	Verbleib der Rückstände						

**5. sonstige Angaben und Hinweise,
die zur Beurteilung des Vorhabens
notwendig sind**

(ggf. weitere Angaben auf gesondertem Blatt
ergänzen)



Stavenhagen, den 05.04.2023 	Neubrandenburg, den 29.05.23 
Ort, Datum Unterschrift Bauherr/Vertreter	Ort, Datum Unterschrift Entwurfsverfasser

Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen

An die untere Bauaufsichtsbehörde Landkreis Mecklenburgische Seenplatte Bauamt / Bauaufsicht Zum Amtsbrink 2 17192 Waren (Müritz)	Eingangsvermerk der unteren Bauaufsichtsbehörde
	Aktenzeichen

Erklärung des Tragwerkplaners über die Erfüllung der im Kriterienkatalog aufgeführten Kriterien

(§14 Abs. 2 i.V. mit Anlage 2 zur Bauvorlagenverordnung Mecklenburg-Vorpommern)

Bauherr/Antragsteller: Name und Anschrift WasserZweckVerband Malchin Stavenhagen Schultetusstraße 56 17153 Stavenhagen	Telefon* 039954-361 560
	E-Mail* info@wzv-malchin-stavenhagen.de

Baugrundstück: PLZ, Ort, Straße, Hausnummer 17139, Neu Panstorf, Neu Panstorf, keine Hausnummer (Wasserwerk an der B 104)	Gemarkung/en Neu Panstorf
	Flur/en 2
	Flurstück/e 35

Tragwerksplaner: Name und Anschrift Dipl.- Ing. (FH) Stefan Weimann ift-Ingenieurgesellschaft für Tragwerksplanung Weimann . Bormann PartG mbB Mühlenholzstraße 6 17033 Neubrandenburg	Telefon* 0395-570 82 0
	E-Mail* info@ift-nb.de

Listeneintrag entsprechend § 66 Abs. 2 Satz 1 LBauO M-V
<input checked="" type="checkbox"/> bei der Ingenieurkammer Mecklenburg-Vorpommern <input type="checkbox"/> bei der Architektenkammer Mecklenburg-Vorpommern
Listen-Nr.: <u>TP-0887-2016</u>

Bezeichnung des Vorhabens: (§ 66 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 LBauO M-V) Neubau Reinwasserbehälter

* Angaben sind freiwillig

Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ bzw. ausfüllen

1. Beurteilung des Bauvorhabens in Bezug auf die Kriterien nach Anlage 2 zur Bauvorlagenverordnung			
		ja	nein
1.1.	Die Baugrundverhältnisse sind eindeutig und erlauben eine übliche Flachgründung entsprechend DIN 1054:2005-01. Ausgenommen sind Gründungen auf setzungsempfindlichem Baugrund (in der Regel stark bindige Böden).	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.2.	Bei erddruckbelasteten Gebäuden beträgt die Höhendifferenz zwischen Gründungssohle und Erdoberfläche höchstens 4 m. Einwirkungen aus Wasserdruck müssen rechnerisch nicht berücksichtigt werden.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.3.	Angrenzende bauliche Anlagen oder öffentliche Verkehrsflächen werden nicht beeinträchtigt. Nachzuweisende Unterfangungen oder Baugrubensicherungen sind nicht erforderlich.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.4.	Die tragenden und aussteifenden Bauteile gehen im Wesentlichen bis zu den Fundamenten unversetzt durch. Ein rechnerischer Nachweis der Gebäudeaussteifung, auch für Teilbereiche, ist nicht erforderlich.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.5.	Die Geschossdecken sind linienförmig gelagert und dürfen für gleichmäßig verteilte Flächenlasten und Linienlasten aus nichttragenden Wänden bemessen werden. Geschossdecken ohne ausreichende Querverteilung erhalten keine Einzellasten.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.6.	Die Bauteile der baulichen Anlage oder die bauliche Anlage selbst können mit einfachen Verfahren der Baustatik berechnet oder konstruktiv festgelegt werden. Räumliche Tragstrukturen müssen rechnerisch nicht nachgewiesen werden. Besondere Stabilitäts-, Verformungs- und Schwingungsuntersuchungen sind nicht erforderlich.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
1.7.	Außergewöhnliche sowie dynamische Einwirkungen sind nicht vorhanden. Beanspruchungen aus Erdbeben müssen rechnerisch nicht verfolgt werden.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.8.	Besondere Bauarten, wie Spannbeton, Verbundbau, Leimholzbau und geschweißte Aluminiumkonstruktionen, werden nicht angewendet.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.9.	Allgemeine Rechenverfahren zur Bemessung von Bauteilen und Tragwerken unter Brandeinwirkung wurden nicht angewendet.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.10.	Ggf. sonstige Erläuterungen		

2. Erklärung

Hiermit erkläre ich als nachweisberechtigte Person im Sinne des § 66 Abs. 2 Satz 1 LBauO M-V, dass im Ergebnis der Beurteilung des Bauvorhabens nach Nummer 1 alle Kriterien

erfüllt sind. Eine Prüfung der/des Standsicherheitsnachweise/s ist nicht erforderlich.

nicht ausnahmslos erfüllt sind. Eine Prüfung der/des Standsicherheitsnachweise/s ist erforderlich.

Neubrandenburg, den 29.03.23

Ort, Datum, Unterschrift Tragwerksplaner



Die Erklärung ist vom Bauherrn spätestens mit der Baubeginnsanzeige entsprechend § 72 Abs. 7 Nr. 2 und Abs. 9 Satz 1, § 62 Abs. 5 Satz 2 LBauO M-V bei der Bauaufsichtsbehörde vorzulegen.

Berechnung des Brutto – Rauminhaltes (BRI)¹⁾ nach DIN 277 Teil 1

Bauvorhaben: Ablösung Wasserwerk Remplin, Anschluss an Neu Pansdorf
Neubau RWB Neu Panstorf (3. BA)

Bauherr: WasserZweckVerband Malchin Stavenhagen
Schultetusstraße 56, 17153 Stavenhagen

Ermittlung Brutto-Grundfläche

Grundrißebene (Geschoß)²⁾

		Brutto-Grundfläche = Länge x Breite		
RWB Neu Panstorf		Länge ³⁾ in m	Breite ³⁾ in m	BGF ⁴⁾ in m ²
Reinwasserkammer 1+2		11,60	8,90	103,24
Schieberkammer		4,30	8,90	38,27
gesamt				141,51

Ermittlung Brutto-Rauminhalt

Grundrißebene (Geschoß)²⁾

		Brutto-Rauminhalt = BGF x Höhe - Abzüge		
RWB Neu Panstorf	BGF ⁴⁾ in m ²	Höhe ⁵⁾ in m	Details bzw. Abzüge ⁶⁾ in m ³	BRI in m ³
Reinwasserkammer 1+2	103,24	2,99		308,69
Schieberkammer	38,27	3,92		150,02
gesamt				458,71

Erläuterungen

- DIN 277 Teil 1 - Ausgabe Juni 1987 - regelt die Berechnung von Grundflächen und Rauminhalten von Bauwerken oder Bauwerksteilen im Hochbau. Im folgenden wird auf die einzelnen Abschnitte dieser Ausgabe Bezug genommen (Abschnittsnummern kursiv in Klammern).

Landesbauordnungen mit nachgeordneten Vorschriften verlangen eine **nachvollziehbare Ermittlung des Brutto-Rauminhaltes (BRI)** nach DIN 277 Teil 1.

Vereinzelte wird dabei von den Begriffsbestimmungen früherer Ausgaben ausgegangen und nach „**umbautem Raum**“ usw. gefragt.

Gemeint ist auch hier stets der Brutto-Rauminhalt (BRI), definiert als Rauminhalt des Baukörpers, der nach unten von der Unterfläche der konstruktiven Bauwerkssohle und im übrigen von den äußeren Begrenzungsflächen umschlossen wird (3.1.1).

DIN 277 verlangt zwingend eine **getrennte Ermittlung** nach den Bereichen a, b und c, nach Grundrißebenen und nach unterschiedlichen Höhen (3.1.1), wobei der Brutto-Rauminhalt aus der (getrennt zu ermittelten) Brutto-Grundfläche (BGF) zu errechnen ist (3.3.1).
- Grundrißebenen** sind alle nutzbaren Tief-, Keller-, Erd-, Ober-, Zwischen- und Dachgeschosse sowie Dachflächen eines Bauwerks, wie sie üblicherweise in den Grundrißzeichnungen dargestellt werden. Nutzbare Dachflächen sind Dachterrassen, Dachgärten, Zwischengeschosse (z.B. begehbare Installationsgeschosse), Emporen, Galerien und Lagerböden.

Gesamtfläche: Brutto-Grundfläche des gesamten Geschosses weist die in der Tabelle aufgeführte einheitliche Höhe auf.

Teilfläche: Teilbereich der Gesamtfläche, die den in der Tabelle aufgeführten Höhenwert aufweist. Die weiteren Höhenwerte dieses Geschosses sind folglich in einer separaten Zeile aufzuführen.
- Hier sind die **äußeren Maße** der Bauteile einschließlich Bekleidung (z.B. Putz) in Fußbodenhöhe anzusetzen, wobei konstruktive oder gestalterische Vor- oder Rücksprünge an den Außenflächen unberücksichtigt bleiben (3.2.1).

Waagrechte Flächen sind aus ihren tatsächlichen Maßen, schrägliegende Flächen aus ihrer senkrechten Projektion auf eine waagrechte Ebene zu berechnen (3.1.2). Die entsprechenden Maße lassen sich leicht aus den Grundrißzeichnungen entnehmen.
- Die **Brutto-Grundfläche (BGF)** ist ohne die Grundflächen von nicht nutzbaren Dachflächen und von konstruktiv bedingten Hohlräumen zu ermitteln (2.1).

5) Als **Höhen** (3.3.1) gelten die senkrechten Abstände zwischen den Oberflächen des Bodenbelages der jeweiligen Geschosse bzw. bei Dächern die Oberfläche des Dachbelages. Bei unregelmäßig hohen begrenzten Bauteilen ist das Höhenmaß zu mitteln bzw. der Rauminhalt nach entsprechenden Formeln zu berechnen. Bei untersten Geschossen (z.B. Kellergeschosse, nicht unterkellerte Erdgeschosse) gilt als Höhe der Abstand von der Unterfläche der konstruktiven Bauwerkssohle bis zur Oberfläche des Bodenbelages des darübergelegenen Geschosses. Bei Luftgeschossen gilt als Höhe der Abstand von der Oberfläche des Bodenbelages bis zur Unterfläche der darüberliegenden Deckenkonstruktion.

6) **Nicht zum Brutto-Rauminhalt gehören (2.7):**

* Fundamente

* Bauteile mit für den BRI untergeordneter Bedeutung

(z.B. Kellerlichtschächte, Kriechkeller, Außenrampen, Außentreppen, Eingangsstufen mit Geländer, Eingangsüberdachungen, Dachgauben)

* untergeordnete Bauteile

(z.B. Vor- und Rücksprünge an den Außenflächen, Sonnenschutzanlagen, Lichtkuppeln, Schornsteinköpfe und nicht umschlossene Dachvorsprünge).

Neubrandenburg, den

29.03.23



Ermittlung der anrechenbaren Bauwerte

Bauvorhaben: Ablösung Wasserwerk Remplin, Anschluss an Neu Pansdorf
Neubau RWB Neu Panstorf (3. BA)

Bauherr: WasserZweckVerband Malchin Stavenhagen
Schultetusstraße 56, 17153 Stavenhagen

Tabelle der anrechenbaren Bauwerte je Kubikmeter Brutto-Rauminhalt ab dem
01. September 2022

anrechenbarer Bauwert: Bauprüfverordnung Tabelle der Anlage vom 01. 09.2022

Nummer	Gebäudeart	Anrechenbare Bauwerte in Euro je Kubikmeter (m ³)		
11.1 →	Bauart schwer			
	458,71 m ³ x	78,00 € =		35.779,07 € netto

Neubrandenburg, den

29.08.23



Statistik der Baugenehmigungen



Bitte lesen Sie vor dem Ausfüllen die dazugehörigen Erläuterungen.

1300393757

Identifikationsnummer

Bauscheinnummer/Aktenzeichen

1 Allgemeine Angaben 1 (Blockschrift)

Bauherr/Bauherrin

Name/Firma: WasserZweckVerband Malchin Stavenhagen

Anschrift: Schultetusstraße 56
17153 Stavenhagen

Anschrift des Baugrundstücks

Straße, Nummer: _____

Postleitzahl, Ort: 17139 Neu Panstorf

Lage des Baugrundstücks

1 3 0 1 7 0 9 2
amtlicher Gemeindegemeinschaftsschlüssel

Gemeinde: Malchin

Gemeindeteil: Neu Panstorf

Datum der Baugenehmigung bzw. Genehmigungsfreistellung

____/____/____
Monat Jahr

2 Art der Bautätigkeit 2

Nur Neubau

Errichtung eines neuen Gebäudes – überwiegend

- in konventioneller Bauart 1
- im Fertigteilbau (auch serielles/modulares Bauen) 2

Baumaßnahme an bestehendem Gebäude 3

Bei Baumaßnahme an bestehendem Gebäude

Ändert sich der Nutzungsschwerpunkt des Gebäudes zwischen Wohnbau und Nichtwohnbau? Ja Nein
1 2

Falls „Ja“, bitte frühere Nutzung angeben:

Wurde ein Abgangsbogen ausgestellt? Ja Nein
1 2

Bei Wiederaufbau, Ersatzbau, Wiederherstellung

In welchem Jahr wurde das Gebäude (Gebäudeteil) abgebrochen, zerstört o. Ä.? _____
Ja Nein

Wurde ein Abgangsbogen ausgestellt? 1 2

Bei Baumaßnahmen

Füllen Sie den Fragebogen aus bei ...
... Neubau (für jedes Gebäude 1 Erhebungsbogen).
... Baumaßnahmen an einem bestehenden Gebäude.
... Änderung des Nutzungsschwerpunkts zwischen Wohnbau und Nichtwohnbau (bitte zusätzlich einen Abgangsbogen ausfüllen).

Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern
Fachbereich 431
Lübecker Straße 287
19059 Schwerin
Sie erreichen uns über
Telefon: 0385 588-56768
Telefax: 0385 588-56909
E-Mail: bautaetigkeit@statistik-mv.de

Kenntnisgabe, Anzeige bzw. Genehmigungsfreistellung entspricht jeweiligem Landesrecht Ja Nein
1 2

Sonstige landesrechtliche Angaben

Ansprechperson für Rückfragen (freiwillige Angabe)

Name (z. B. Architekt/-in, Planverfasser/-in)

Telefon und/oder E-Mail

3 Angaben zum Gebäude 3

Bauherr

- Öffentlicher Bauherr** 1 Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe, Dienstleistungen sowie Verkehr und Nachrichtenübermittlung 6
- Unternehmen** 2 Wohnungsunternehmen 7
- 3 Immobilienfonds 8
- Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung, Fischerei 4 **Privater Haushalt** 7
- Produzierendes Gewerbe 5 **Organisation ohne Erwerbszweck** 8

Wohngebäude (ohne Wohnheim)

(auch Ferienhaus privat vom Eigentümer genutzt)

- ohne Eigentumswohnungen 1
- mit Eigentumswohnungen 2

Wohnheim 3

Nichtwohngebäude – Bitte Nutzungsart angeben:

Reinwasserbehälter für Trinkwasserversorgung

(z. B. Bankgebäude, Werkhalle, **Ferienhaus zur gewerblichen Nutzung**, Schule)

Haustyp des Wohngebäudes

- Einzelhaus 1 Gereihtes Haus 3
- Doppelhaushälfte 2 Sonstiger Haustyp 4

Überwiegend verwendeter Baustoff/Tragkonstruktion

- Ziegel 1 Stahl 5
- Kalksandstein 2 Stahlbeton 6
- Porenbeton 3 Holz 7
- Leichtbeton/Bims 4 Sonstiges 8

Vorwiegende Art der Beheizung

- Fernheizung 1 Etagenheizung 4
- Blockheizung 2 Einzelraumheizung 5
- Zentralheizung 3 Keine Heizung 6

Bei allen Baumaßnahmen

Nur bei Errichtung eines neuen Gebäudes

noch: 3 Angaben zum Gebäude

Verwendete Energie (Bitte jeweils eine Position ankreuzen.)

Heizung		Primär	Sekundär	Warmwasserbereitung		Primär	Sekundär
Keine	00	<input checked="" type="checkbox"/>	00	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine	00	<input checked="" type="checkbox"/>
Öl	02	<input type="checkbox"/>	13	<input type="checkbox"/>	Öl	02	<input type="checkbox"/>
Gas	03	<input type="checkbox"/>	14	<input type="checkbox"/>	Gas	03	<input type="checkbox"/>
Strom	04	<input type="checkbox"/>	15	<input type="checkbox"/>	Strom	04	<input type="checkbox"/>
Fernwärme/ Fernkälte	05	<input type="checkbox"/>	16	<input type="checkbox"/>	Fernwärme/ Fernkälte	05	<input type="checkbox"/>
Geothermie	06	<input type="checkbox"/>	17	<input type="checkbox"/>	Geothermie	06	<input type="checkbox"/>
Umweltthermie (Luft/Wasser)	07	<input type="checkbox"/>	18	<input type="checkbox"/>	Umweltthermie (Luft/Wasser)	07	<input type="checkbox"/>
Solarthermie	08	<input type="checkbox"/>	19	<input type="checkbox"/>	Solarthermie	08	<input type="checkbox"/>
Holz	09	<input type="checkbox"/>	20	<input type="checkbox"/>	Holz	09	<input type="checkbox"/>
Biogas/ Biomethan	10	<input type="checkbox"/>	21	<input type="checkbox"/>	Biogas/ Biomethan	10	<input type="checkbox"/>
Sonst. Biomasse	11	<input type="checkbox"/>	22	<input type="checkbox"/>	Sonst. Biomasse	11	<input type="checkbox"/>
Sonst. Energie	12	<input type="checkbox"/>	23	<input type="checkbox"/>	Sonst. Energie	12	<input type="checkbox"/>

Falls „Sonstige Energie für Heizung“, bitte hier erläutern:

Falls „Sonstige Energie für Warmwasserbereitung“, bitte hier erläutern:

Einsatz von Lüftungs- und Kühlungsanlagen

Anlagen zur Lüftung		Anlagen zur Kühlung	
mit Wärmerückgewinnung	1	elektrisch	1
ohne Wärmerückgewinnung	2	thermisch	2
keine Nutzung	3	keine Nutzung	3

Art der Erfüllung des GEG

Mehrfachnennungen möglich.

- Erneuerbare Energie** (Wärme, § 34 bis § 40)
 - Holz, Bioöl, Biogas, Biomethan 01
 - Sonstige (z. B. Umwelt-, Geo-, Solarthermie) 02
- Erneuerbare Energie** (Kälte, § 41) 03
- Kraft-Wärme-/Kraft-Wärme-Kälte-Kopplung** (§ 43) 04
- Wärmerückgewinnung** (§ 68) 05
- Sonstige Abwärme** (§ 42) 06
- Energieeinsparung** (§ 45) 07
- Fernwärme oder Fernkälte** (§ 44) 08
- Gemeinschaftliche Wärmeversorgung** (§ 107)
z. B. Quartierslösung 09
- Ausnahme(regelung)** (§ 55) 10
- Befreiung** (§ 102) 11
- Sonstiges** 12

Falls „Sonstiges“, bitte hier erläutern:

keine Heizung notwendig

4 Größe des Bauvorhabens 4

Werte ohne Kommastellen angeben.

Rauminhalt – Brutto in m³ (DIN 277) 01 4 5 8

Anzahl der Vollgeschosse (laut LBO) 02

neuer Zustand in vollen m ²	alter Zustand in vollen m ²
-------------------------------------------	-------------------------------------------

Nutzfläche
(DIN 277; ohne Wohnfläche) 03 1 4 1 05

Wohnfläche
(WoFIV) der Wohnungen 04 06

Anzahl der Wohnungen mit
(Räume, einschließl. Küchen)

neuer Zustand	alter Zustand
---------------	---------------

1 Raum 07 15

2 Räumen 08 16

3 Räumen 09 17

4 Räumen 10 18

5 Räumen 11 19

6 Räumen 12 20

7 Räumen
oder mehr 13 21

Anzahl der Räume
in Wohnungen
mit 7 oder mehr
Räumen 14 22

5 Veranschlagte Kosten des Bauwerks 5

bzw. der Baumaßnahme (Kostengruppe 300, 400 DIN 276)

Kosten in 1 000 Euro
(einschließlich MwSt) 23 4 2

24
Straßenschlüssel

Nur bei Errichtung eines neuen Gebäudes

Nur Neubau

Bei allen Baumaßnahmen – bei Neubau ist nur der neue Zustand auszufüllen

Statistik der Baufertigstellungen

Bitte lesen Sie vor dem Ausfüllen die dazugehörigen Erläuterungen.

BF

1300393757

Identifikationsnummer

Bauscheinnummer/Aktenzeichen

1 Allgemeine Angaben (Blockschrift)

Bauherr/Bauherrin

Name/Firma:

WasserZweckVerband Malchin Stavenhagen

Anschrift:

Schultetusstraße 56

17153 Stavenhagen

Anschrift des Baugrundstücks

Straße,

Nummer:

Postleitzahl,

Ort:

17139

Neu Panstorf

Lage des Baugrundstücks

Gemeinde:

Malchin

Gemeindeteil:

Neu Panstorf

**Datum der Baugenehmigung
bzw. Genehmigungsfreistellung**

Monat

Jahr

Datum der

Bezugsfertigstellung

Monat

Jahr

**Haben sich seit Einreichung des
Erhebungsbogens für Baugenehmigung
Änderungen ergeben?**

Ja

Nein

1

2

Falls „Ja“, geben Sie die Änderungen an:

Füllen Sie den Fragebogen aus bei ...

... Neubau (für jedes Gebäude

1 Erhebungsbogen).

... Baumaßnahmen an einem

bestehenden Gebäude.

... Änderung des Nutzungsschwer-
punkts zwischen Wohnbau und
Nichtwohnbau (bitte zusätzlich
einen Abgangsbogen ausfüllen).

Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern
Fachbereich 431
Lübecker Straße 287
19059 Schwerin

Sie erreichen uns über

Telefon: 0385 588-56768

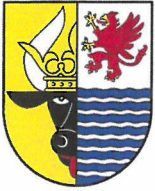
Telefax: 0385 588-56909

E-Mail: bautaetigkeit@statistik-mv.de

Ansprechpartner/-in für Rückfragen (freiwillige Angabe)

Name (z. B. Architekt/-in, Planverfasser/-in)

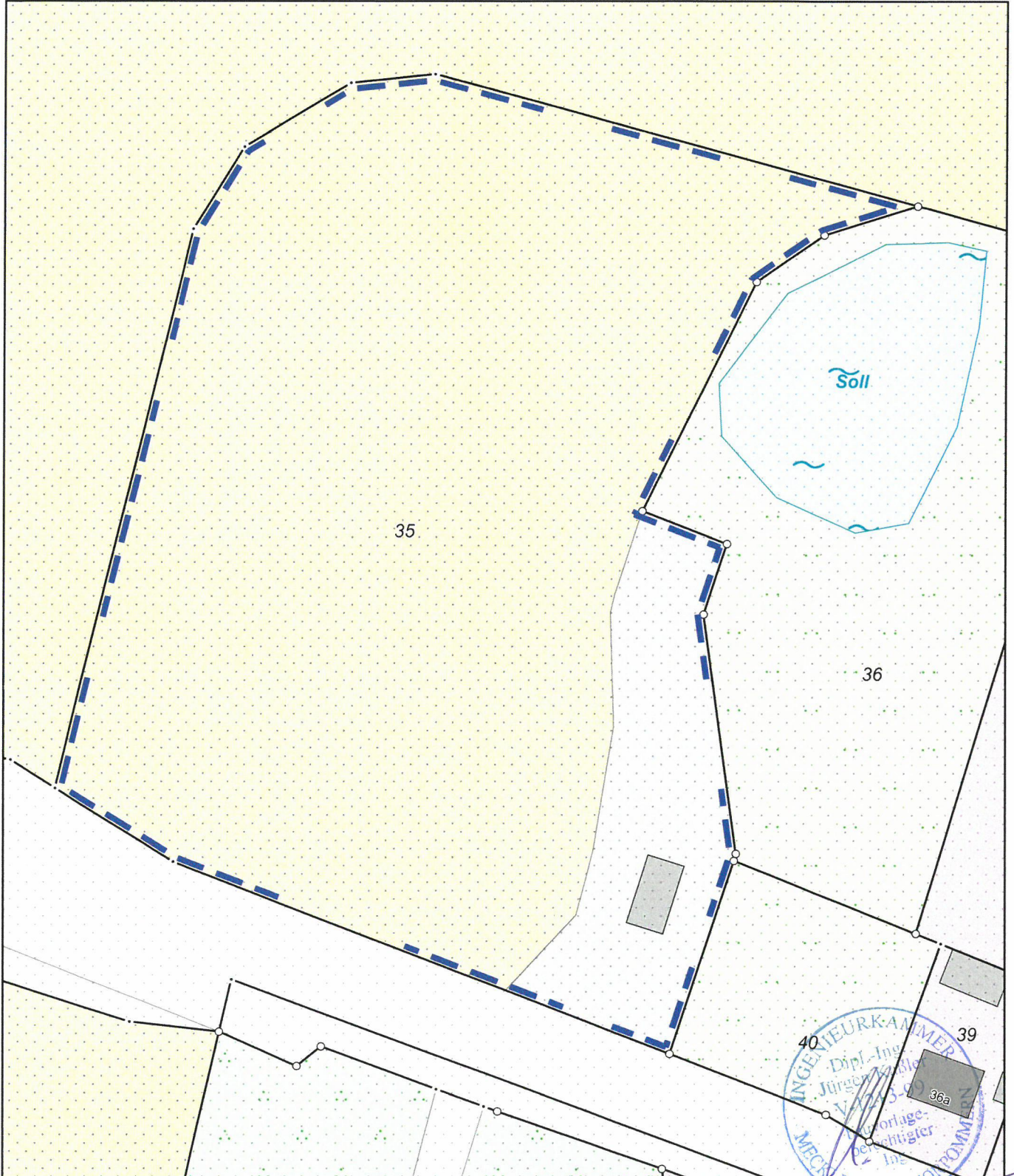
Telefon und/oder E-Mail



Erstellt am 28.02.2023

Gemarkung: Neu Panstorf (13 3863)
Flur: 2
Flurstück: 35
Hinweis: Flurneuordnung "Neu Panstorf"

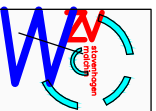
Gemeinde: Malchin, Stadt (13 0 71 092)
Landkreis Meckl. Seenplatte
Lage: Wasserwerk an Bundesstraße 104



0 10 20 30 Meter

Maßstab 1:1000

© Vermessungs- und Geoinformationsbehörden Mecklenburg-Vorpommern
Vervielfältigung, Weiterverarbeitung, Umwandlung, Weitergabe an Dritte oder Veröffentlichung bedarf der Zustimmung
der zuständigen Vermessungs- und Geoinformationsbehörde. Davon ausgenommen sind Verwendungen zu
innerdienstlichen Zwecken oder zum eigenen, nicht gewerblichen Gebrauch (§ 34 Abs. 1 GeoVermG M-V).

WasserZweckverband Malchin – Stavenhagen 

Entwurfsvermessung Ergänzung 05/2021

Ablösung WW Remplin und Neu Panstorf
Verlegung TWL Niendorf-Remplin
Errichtung DEA in Niendorf

Auftrags-Nr.: 004/21	Blatt - Nr.: 6	hierzu Riss:	Blattanzahl: 13
Maßstab: 1:500	Höhenbezug: DHNN-92	Lagebezug: ETRS-89 (UTM-Zone 33)	Stavenhagen, den 05.05.2021

VB Vermessungsbüro Brösicke
Malchiner Straße 68
17153 Stavenhagen
Tel: 039954-27 87 6
Fax: 039954-74 80 7
E-Mail: h.j64@gmx.de

Aufgenommen	Datum	Brösicke
Gezeichnet	05.05.2021	Brösicke
Geprüft	05.05.2021	Brösicke
Bauausführung		
Bauleitung		

LEGENDE

Symbole

- Laterne
- Kabel-Schalterschrank
- Holzmast
- Stahlrohrmast
- Stahlbetonmast
- Fahnenmast
- Laubgehölz
- Nadelbaum
- Schächte
- Straßeneinlauf
- Schieberkappe Wasser
- Unterflurhydrant Wasser
- Schieberkappe Gas
- Hinweistafel
- Verkehrsschild
- Papierkorb
- Parkbank
- Pumpwerk
- Grünfläche
- Garten
- Kilometerstein-tafel
- Abzweiger (Kämpfer)
- Einlaufstützen (Scheitel)
- Lichtschacht
- Schieberkappe Abwasser
- Findling
- Kabelschacht
- Wasserzählerschacht
- Entlüftung
- Briefkasten
- Wasserspiegel
- Wasserstand im Schacht

Linien

- Trinkwasserleitung
- Regenwasserleitung
- Schmutzwasserleitung
- Druckrohrleitung Schmutzwasser
- Elektrokabel
- Fernmeldeleitung
- Hochspannungsleitung
- Schutzrohr
- Gasleitung
- Fernwärmeleitung
- Chemische Leitung
- Zaun
- Mauer
- Hecke

Texte

OKG= Oberkante Gelände
OKL= Oberkante Leitung/Kabel
OKR= Oberkante Rohr
OKSR= Oberkante Schutzrohr
WSP= Wasserspiegel
WSS= Wasserstand Schacht

(A) Asphalt
(VP) Verbundpflaster
(B) Beton
(Bi) Birke
(BP) Betonplatten
(SB) Straßenbetonplatten
(FP) Feldsteinpflaster
(GP) Großpflaster
(KP) Kleinpflaster
(MO) Mosaikpflaster
HB(B) Hochbord Beton
TB(B) Tiefbord Beton
RB(B) Rundbord Beton

Ei= Eiche
Li= Linde
Bi= Birke
Bu= Buche
Ah= Ahorn
Ka= Kastanie
We= Weide
Ta= Tanne
Ki= Kiefer
Kon= Konifere

Legende Planung

- Abstandsflächen nach LBO § 6 (4)
H= 4,49 m * 0,4 = 1,80 m < 3 m
- Bauwerk
- Schacht
- Befestigung Zufahrt
- Entnahmeleitung
- Entwässerung
- Füllleitung

Bestand

- Flurstücksgrenze
- E.dis Strom MSP
- E.dis Strom NSP
- E.dis Gas
- Telekom
- Glasfaserkabel, E-Kabel

Planungsphase: **Bauantrag**

c			
b			
a			
Nr.	Datum	Name	Änderung

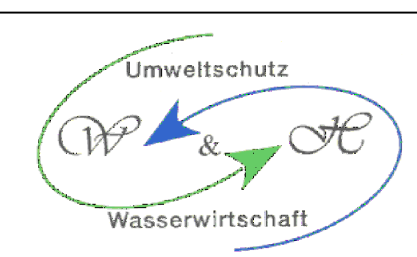
Bauherr: **WasserZweckverband Malchin Stavenhagen**
Schultetusstraße 56, 17153 Stavenhagen

Projekt: **Ablösung WW Remplin, Anschluss an Neu Panstorf**
3.BA: Neubau Reinwasserbehälter Neu Panstorf

Projekt-Nr. 1.244
Maßstab: 1:500

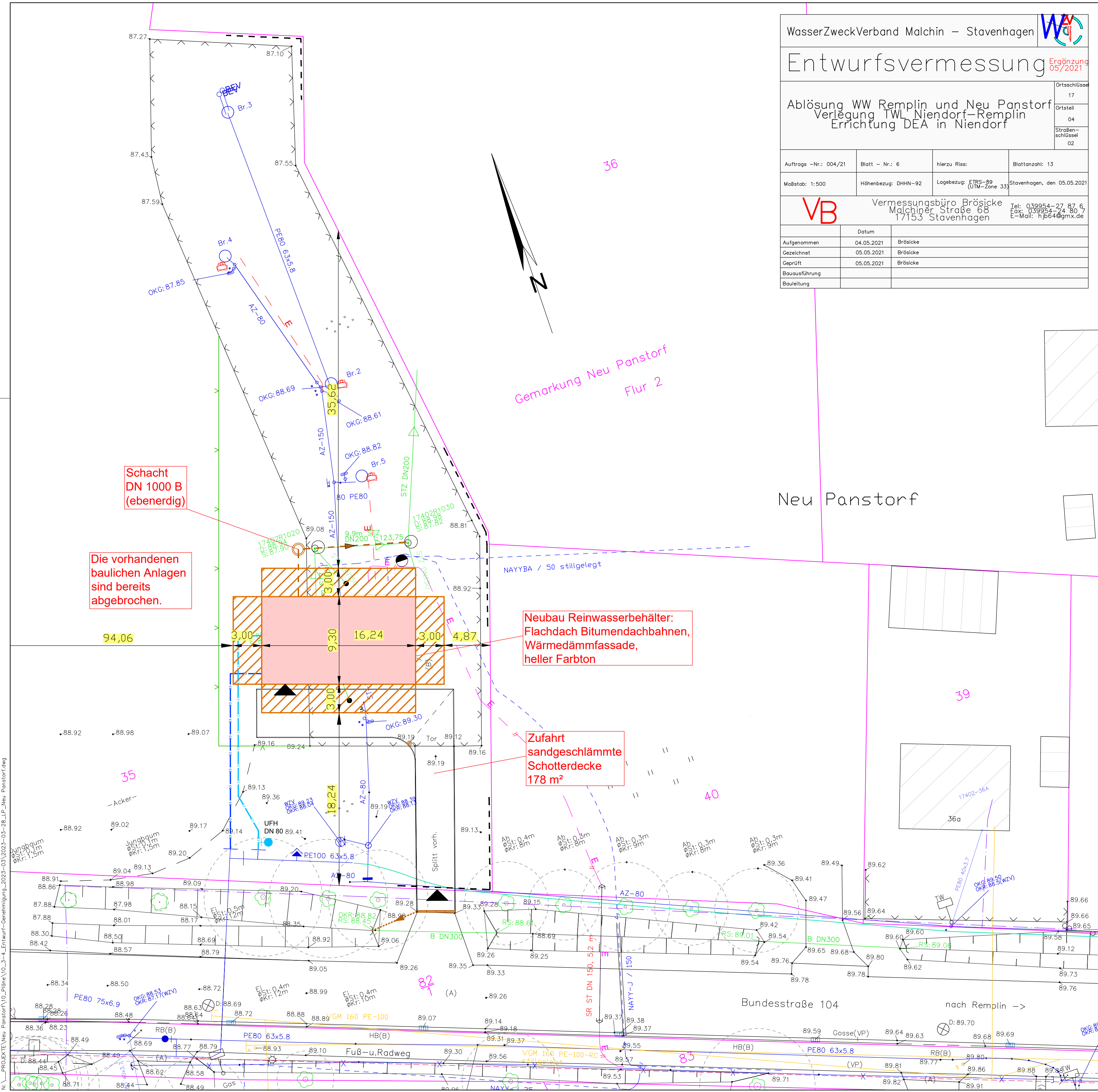
Planinhalt: Lageplan
Planung, RWB mit DEA, Ort beton 2x 85 m³,
freistehend

Blattgröße: 0,31 m²
Plot: 2023-3-28 11:26

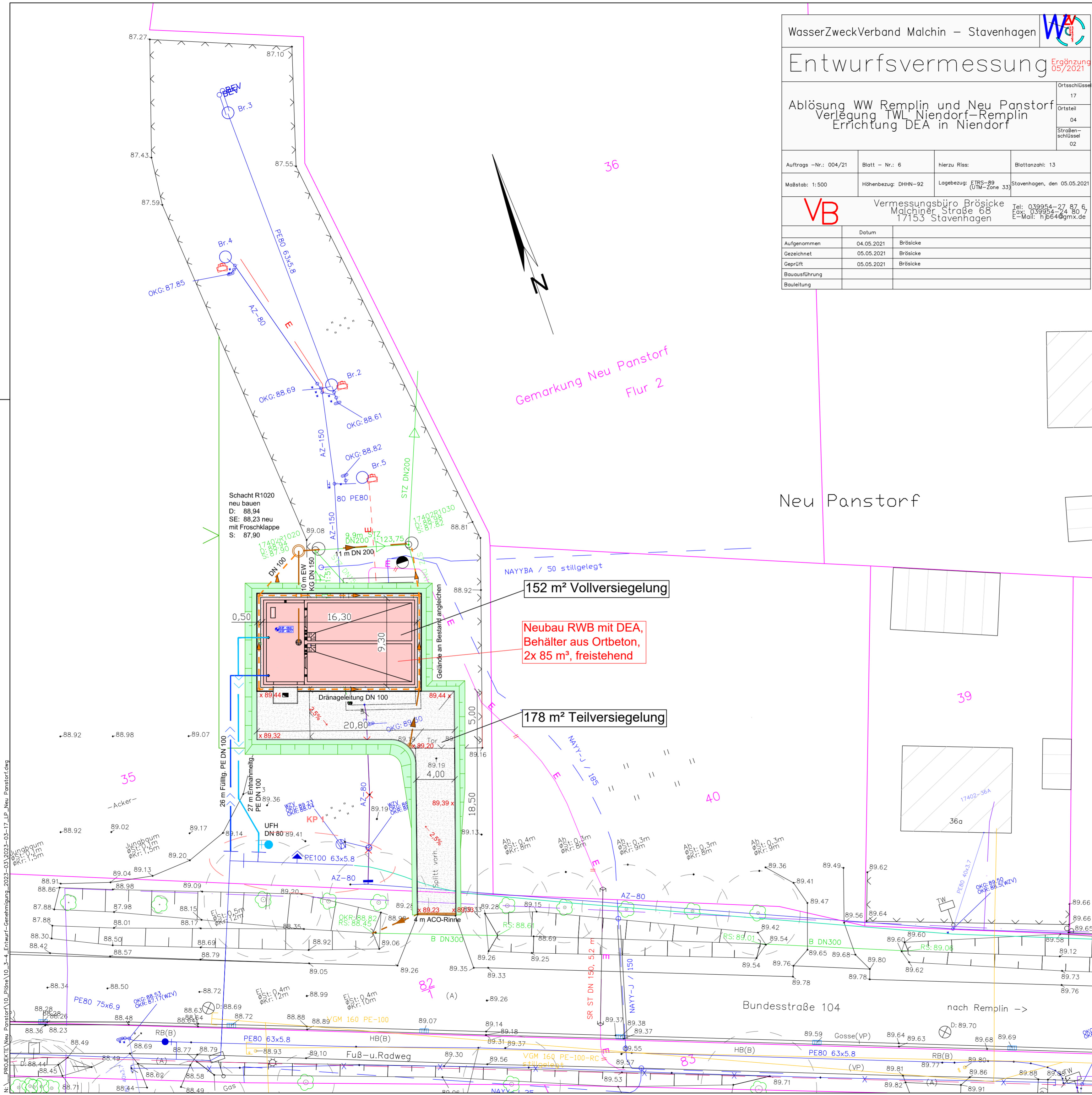


Wegner & Hinz GmbH
Ingenieurbüro für Umweltschutz
und Wasserwirtschaft
17039 Neverin, Dorfstr. 36a
Tel. (03 96 08) 26 37-0
Fax. (03 96 08) 26 37-9

Datum	Zeichen
bearb. 02/2023	Sensenh.
gez. 02/2023	Ritzrow
gepr.	
Plan-Nr.:	4.2



N:\PROJEKTE\Neu Panstorf\10_Plan\10_3-4_Entwurf-Genehmigung_2023-03-28_LP_Neu Panstorf.dwg



WasserZweckverband Malchin – Stavenhagen

Entwurfsvermessung Ergänzung 05/2021

Ablösung WW Remplin und Neu Panstorf
Verlegung TWL Niendorf-Remplin
Errichtung DEA in Niendorf

Auftrags -Nr.: 004/21	Blatt - Nr.: 6	hierzu Riss:	Blattanzahl: 13
Maßstab: 1:500	Höhenbezug: DHHN-92	Lagebezug: ETRS-89 (UTM-Zone 33)	Stavenhagen, den 05.05.2021

VB Vermessungsbüro Brösicke
Malchiner Straße 68
17153 Stavenhagen
Tel: 039954-27 87 6
Fax: 039954-74 80 7
E-Mail: h.b64@gmx.de

Aufgenommen	Datum	Gezeichnet	Geprüft	Bauausführung	Bauleitung
	04.05.2021	05.05.2021	05.05.2021		
		Brösicke	Brösicke		

LEGENDE

Symbole

- Laterne
- Kabel-Schalt-Schrank
- Holzmast
- Stahlrohrmast
- Stahlbetonmast
- Fahnenmast
- Laubgehölz
- Laubbaum
- Nadelbaum
- Schächte
- Straßeneinlauf
- Schieberkappe Wasser
- Unterflurhydrant Wasser
- Schieberkappe Gas
- Hinweistafel
- Verkehrsschild
- Papierkorb
- Parkbank
- Pumpwerk
- Grünfläche
- Garten
- Kilometerstein,-tafel
- Abzweiger (Kämpfer)
- Einlaufstützen (Scheitel)
- Lichtschant
- Schieberkappe Abwasser
- Findling
- Kabelschacht
- Wasserzählerschacht
- Entlüftung
- Briefkasten
- Wasserspiegel
- Wasserstand im Schacht

Linien

- Trinkwasserleitung
- Regenwasserleitung
- Schmutzwasserleitung
- Druckrohrleitung Schmutzwasser
- Elektrokabel
- Fernmeldeleitung
- Hochspannungsleitung
- Schutzrohr
- Gasleitung
- Fernwärmeleitung
- Chemische Leitung
- Zaun
- Mauer
- Hecke

Texte

OKG= Oberkante Gelände
OKL= Oberkante Leitung/Kabel
OKR= Oberkante Rohr
OKSR= Oberkante Schutzrohr
WSP= Wasserspiegel
WSS= Wasserstand Schacht
(A) Asphalt
(VP) Verbundpflaster
(B) Beton
(Bi) Birke
(BP) Betonplatten
(SB) Straßenbetonplatten
(FP) Feldsteinpflaster
(GP) Großpflaster
(KP) Kleinpflaster
(MO) Mosaikpflaster
HB(B) Hochbord Beton
TB(B) Tiefbord Beton
RB(B) Rundbord Beton

Ei= Eiche
Li= Linde
Bi= Birke
Bu= Buche
Ah= Ahorn
Ka= Kastanie
Wei= Weide
Ta= Tanne
Ki= Kiefer
Kon= Konifere

Legende

Planung

- RWB
- Schacht
- Befestigung Zufahrt
- Böschung
- Dränage
- Entnahmeleitung
- Entwässerung
- Füllleitung

Bestand

- Flurstücksgrenze
- E.dis Strom MSP
- E.dis Strom NSP
- E.dis Gas
- Telekom
- Glasfaserkabel
- E-Kabel

Planungsphase: **Bauantrag**

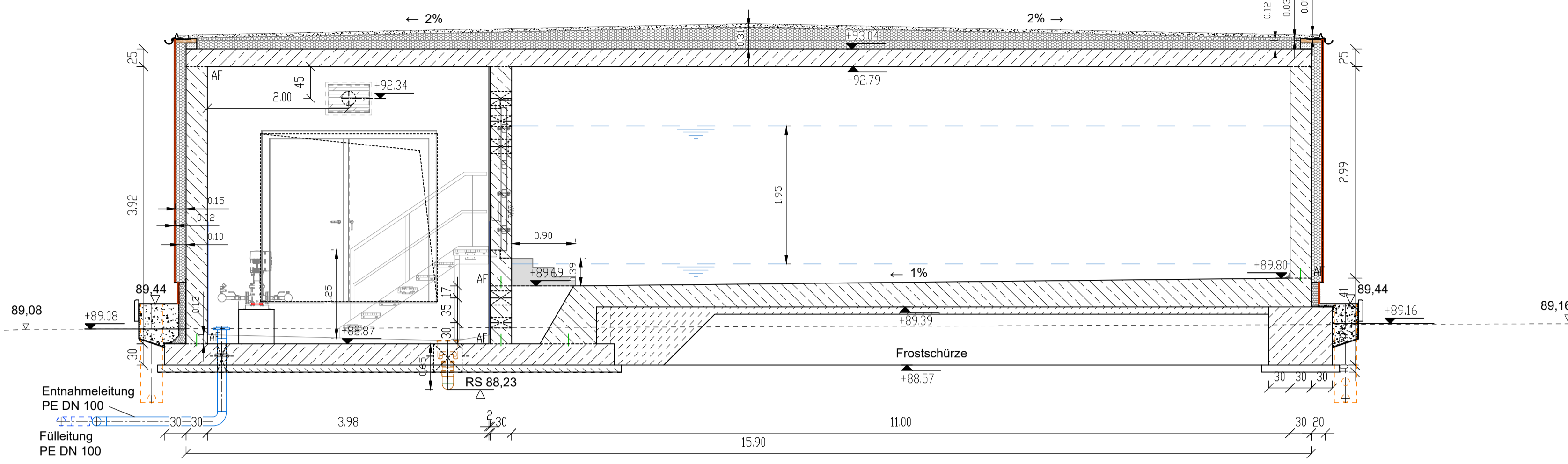
c					
b					
a					
Nr.	Datum	Name	Änderung		

Bauherr: **WasserZweckverband Malchin Stavenhagen**
Schultetusstraße 56, 17153 Stavenhagen

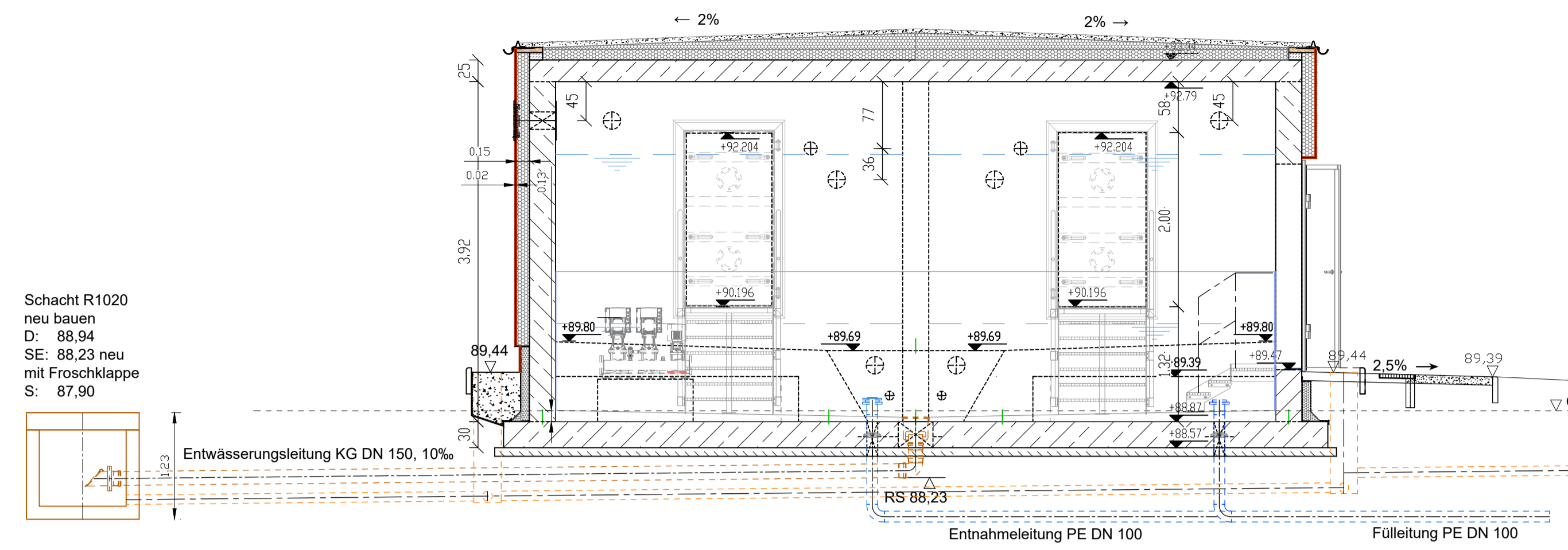
Projekt: Ablösung WW Remplin, Anschluss an Neu Panstorf 3.BA: Neubau Reinwasserbehälter Neu Panstorf	Projekt-Nr. 1.244	
	Maßstab: 1:250	
Planinhalt: Lageplan EAB, Planung, RWB mit DEA, Ort beton 2x 85 m³, freistehend	Blattgröße: 0,31 m²	
	Plot: 2023-3-17 09:46	
	Datum	Zeichen
bearb.	02/2023	Sensenh.
gez.	02/2023	Ritzrow
gepr.		
Plan-Nr.:	4.3	

Wegner & Hinz GmbH
Ingenieurbüro für Umweltschutz und Wasserwirtschaft
17039 Neverin, Dorfstr. 36a
Tel. (03 96 08) 26 37-0
Fax. (03 96 08) 26 37-9

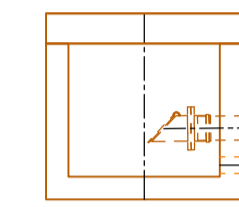
Schnitt A-A



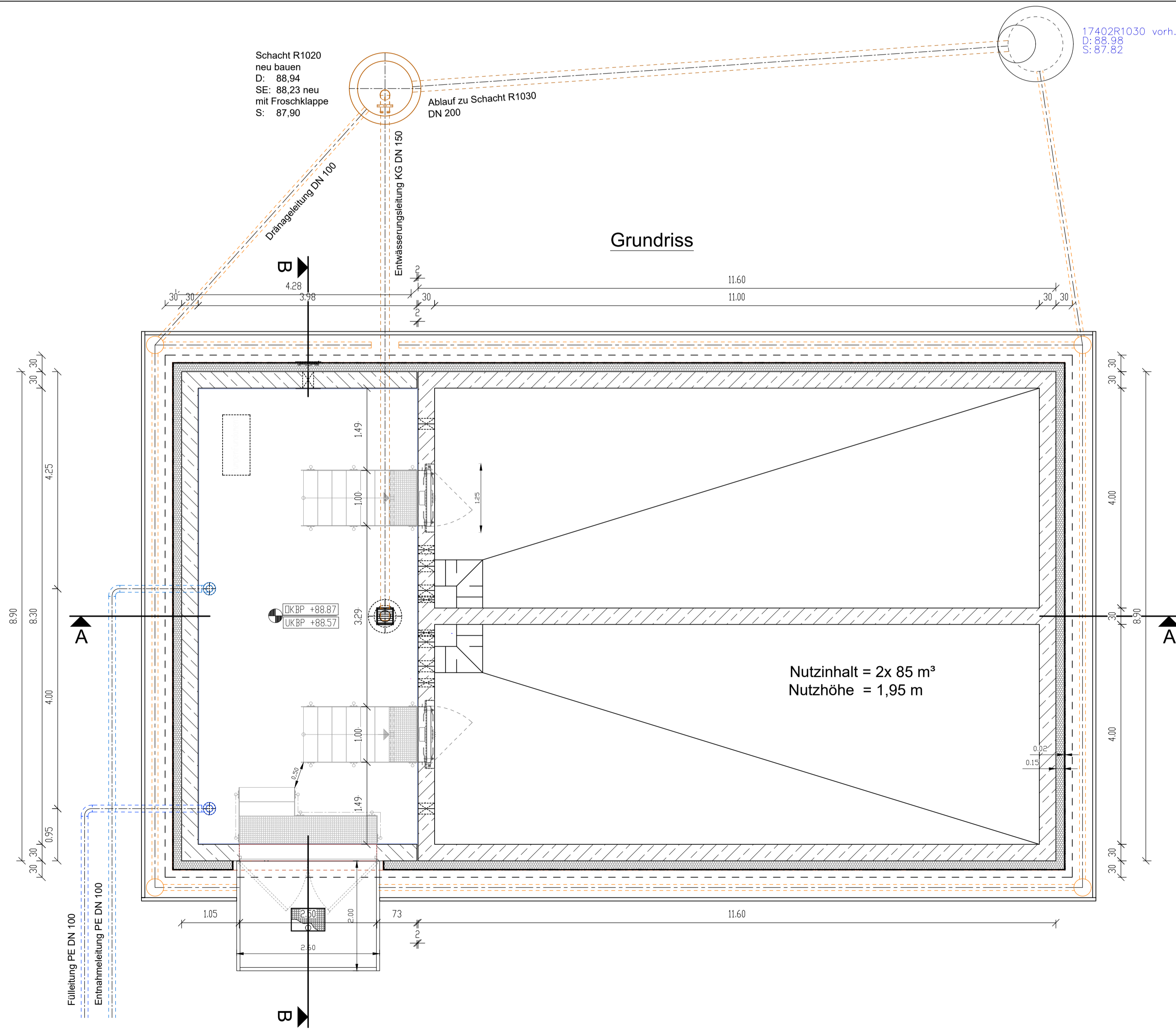
Schnitt B-B



Schacht R1020
neu bauen
D: 88.94
SE: 88.23 neu
mit Froschklappe
S: 87.90



Grundriss



Legende

Planung

- Dränageleitung DN 100
- Entnahmeleitung DN 100 E-St (EN)
- Füllleitung DN 80 E-St (FL)
- Entwässerungsleitung KG DN 150 (EW)
- WA Werksausgang (Entnahmeleitung)
- WE Werkseingang (Füllleitung)

30
Rohbaumaße gemäß Statik in cm!

Planungsphase:		<h2>Bauantrag</h2>	
c			
b			
a			
Nr.	Datum	Name	Änderung
Bauherr: WasserZweckverband Malchin Stavenhagen Schultetusstraße 56, 17153 Stavenhagen			
Projekt: Ablösung WW Remplin, Anschluss an Neu Panstorf 3.BA: Neubau Reinwasserbehälter Neu Panstorf		Projekt-Nr.:	1.244
Planinhalt: RWB mit DEA, Planung, 2x 85 m³ Ortbeton, freistehend, Bautechnik, Grundriss und Schnitte		Maßstab:	1:50
Bauherr: WasserZweckverband Malchin Stavenhagen Schultetusstraße 56, 17153 Stavenhagen		Blattgröße:	0,56 m²
Projekt: Ablösung WW Remplin, Anschluss an Neu Panstorf 3.BA: Neubau Reinwasserbehälter Neu Panstorf		Plot:	2023-3-28 11:38
Bauherr: WasserZweckverband Malchin Stavenhagen Schultetusstraße 56, 17153 Stavenhagen		Datum	Zeichen
Projekt: Ablösung WW Remplin, Anschluss an Neu Panstorf 3.BA: Neubau Reinwasserbehälter Neu Panstorf		bearb.:	02/2023 Sensenh.
Bauherr: WasserZweckverband Malchin Stavenhagen Schultetusstraße 56, 17153 Stavenhagen		gez.:	02/2023 Ritzrow
Projekt: Ablösung WW Remplin, Anschluss an Neu Panstorf 3.BA: Neubau Reinwasserbehälter Neu Panstorf		gepr.:	
Bauherr: WasserZweckverband Malchin Stavenhagen Schultetusstraße 56, 17153 Stavenhagen		Plan-Nr.:	6.1

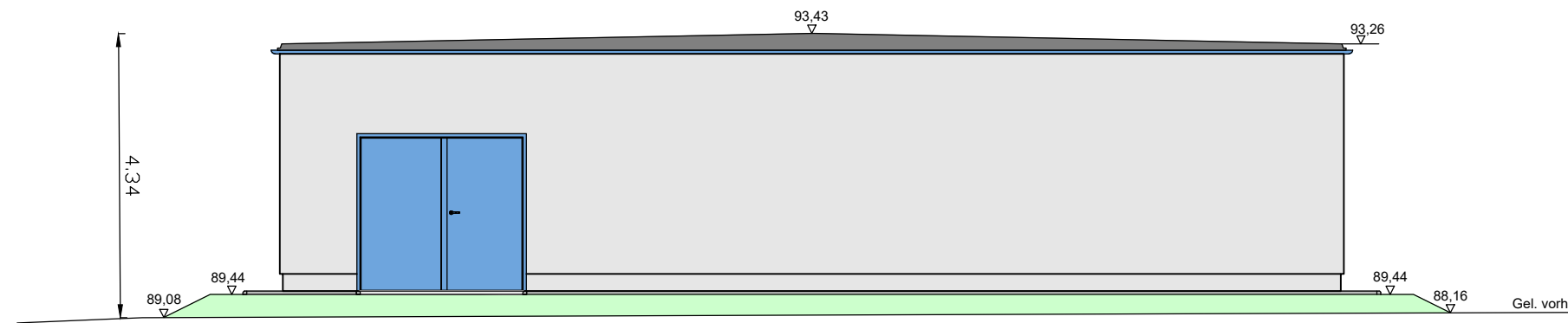


Wegener & Hinz GmbH
Ingenieurbüro für Umweltschutz
und Wasserwirtschaft
17039 Neverin, Dorfstr. 36a
Tel. (03 96 08) 26 37-0
Fax. (03 96 08) 26 37-9

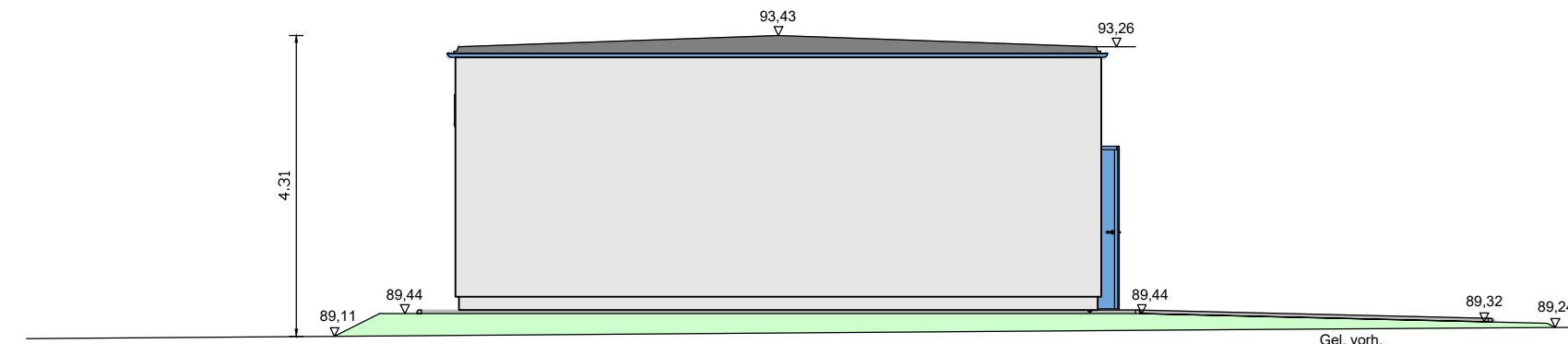
A:_PROJEKTE\Neu_Panstorf\3_BA\3.4_Erwerb_Gemessung_2023-03\2023-03-17_RWB_Neu_Panstorf_Ablösung.dwg

N:_PROJEKTE\Neu_Panstorf\10_Plan\10_3-4_Entwurf_Genehmigung_2023-03\2023-03-17_RWB_Neu_Panstorf_Ortbeton_2x85m3.dwg

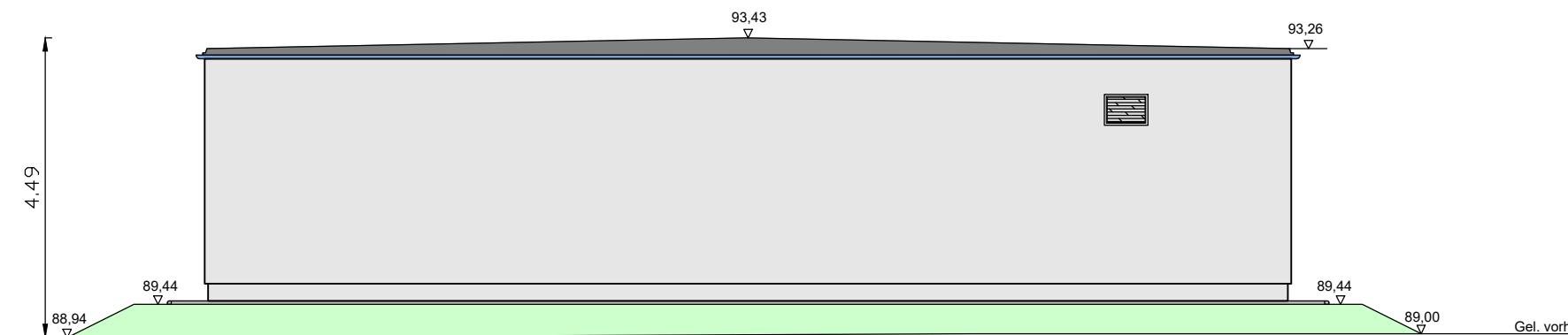
Ansicht Süd-West



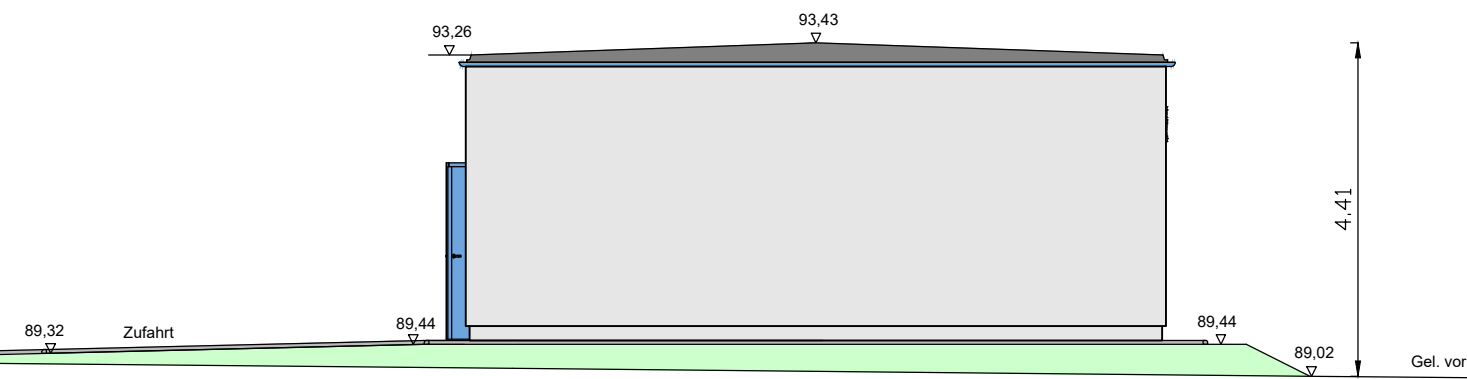
Ansicht Nord-West



Ansicht Nord-Ost



Ansicht Süd-Ost



Planungsphase: **Bauantrag**

c			
b			
a			
Nr.	Datum	Name	Änderung

Bauherr: **WasserZweckVerband Malchin Stavenhagen**
Schultetusstraße 56, 17153 Stavenhagen

Projekt: Ablösung WW Remplin, Anschluss an Neu Panstorf 3.BA: Neubau Reinwasserbehälter Neu Panstorf	Projekt-Nr. 1.244
	Maßstab: 1:100

Planinhalt: RWB mit DEA, Planung, 2x 85 m ³ Ortbeton, Ansichten	Blattgröße: 0,23 m ²
	Plot: 2023-3-17 09:43



Wegener & Hinz GmbH
Ingenieurbüro für Umweltschutz
und Wasserwirtschaft
17039 Neverin, Dorfstr. 36a
Tel. (03 96 08) 26 37-0
Fax. (03 96 08) 26 37-9

	Datum	Zeichen
bearb.	02/2023	Sensenh.
gez.	02/2023	Ritzrow
gepr.		
Plan-Nr.:	6.4	